

Mitteilungen der Gemeinde



Folge 116

November 2022

Fischlham

kompakt

Medieninhaber, Eigentümer & Herausgeber:
Gemeindeamt Fischlham
Erscheinungsort: Fischlham
Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Fischlham
für kommunale Information und Lokalberichte
Zulassungsnummer: „69443L86U“
Fotos: Gemeinde Fischlham, privat,
Rest: namentlich gekennzeichnet

☎ 0 7241 / 22 03

✉ gemeinde@fischlham.ooe.gv.at

🌐 www.fischlham.at

Liebe Fischlhamerinnen, liebe Fischlhamer, liebe Jugend!

Der ehrenamtliche Einsatz ist unbezahlbar! Diese oft getätigte Aussage gilt genauso für unsere Gemeinde. Es freut mich daher sehr, dass es mit dem neuen Stüberl im Gemeindezentrum für die freiwillig Engagierten eine tolle Räumlichkeit für Sitzungen und Treffen gibt. Gleichzeitig erleichtert das Stüberl auch wesentlich die Arbeit für das Schmankerlmarkt-Team.

Bei vielen Menschen ist das Bewusstsein für regionales Einkaufen gestiegen. Jeden Freitagnachmittag bekommt man am Schmankerlmarkt noch bis zum. 23. Dezember neben Lebensmittel auch kleine Geschenkartikel. Mein Tipp für Weihnachten: Auch hier lohnt es sich, wenn das Christkind auf die Herkunft achtet!

Apropos Weihnachten: In dieser Ausgabe finden Sie wichtige Informationen zur Brandverhütung von FF-Kommandant Mario Schmidberger. Zudem hat sich im heurigen Jahr die Gemeinde gemeinsam mit der FF Fischlham intensiv mit dem Thema "Black-Out" beschäftigt. **Der Zivilschutzverband hat in einer übersichtlich gestalteten Broschüre zentrale Punkte zusammengefasst.** Auch diese Broschüre liegt heute bei. Ich appelliere: Lesen Sie die Empfehlungen aufmerksam.

1. Adventssonntag



Foto: Pixabay

Ehre, wem Ehre gebührt

Mir ist die Unterstützung des Ehrenamtes ein Herzensanliegen! Daher freut es mich ganz besonders, dass 7 Fischlhamer eine hohe Auszeichnung erhalten haben.

Für ihr kulturelles Engagement in Fischlham ehrte Landeshauptmann Thomas Stelzer am 7. November

- Edeltraud Mattes (Silberne Kulturmedaille des Landes OÖ)
- Edeltraud Reisegger (Silberne Kulturmedaille des Landes OÖ)
- Gerhild Handlbauer (Goldenen Kulturmedaille des Landes OÖ)

Seitens der Gemeinde Fischlham zeichneten wir ebenso verdiente Persönlichkeiten aus. Mit Beschluss im Gemeinderat vom 13. Dezember 2021 verliehen wir an Bgm.a.D. Franz Steininger und Vbgm.a.D. Josef Lindinger den Ehrenring. Gerhard Gleixner erhielt das Ehrenzeichen in Gold und Herwig Marschner das Ehrenzeichen in Silber.

Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen sieben Ausgezeichneten bedanken. Sie leisteten und leisten Besonderes für die Allgemeinheit. Davon profitiert unsere Gemeinschaft und Gesellschaft, nicht nur in Fischlham!

Zu Beginn der Adventzeit wünsche ich allen ein paar ruhige Stunden im Kreise eurer Familien, damit man vom "Alltagsleben" etwas abschalten kann.

Ihr Bürgermeister

Klaus Lindinger

Informationen der Gemeinde

Beschlüsse des Gemeinderates vom 29. September 2022:

- den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 / operative und investive Gebarung.
- die Zuführung der Sonderzuweisungsmittel 2022 in Höhe von € 55.800,00 an die Haushaltsrücklage.
- die Rückwidmung des Spielplatzes in der Traunstraße in Hafeld von "Spielfläche" in "Grünland"
- die Vergabe der Planungsleistungen für einen Steg über die Thalheimer-Landesstraße beim Gemeindezentrum.
- die Vergabe der Planungsleistungen für die Errichtung der Infrastruktur am "Laherberg".
- diverse Änderungen im öffentlichen Gut (Zufahrt Entensteinstraße 16 und 18 und Güterweg "Schauertal").
- den Abschluss einer Vereinbarung mit dem Stift Kremsmünster, über die Errichtung eines Geh- und Radweges nach Steinerkirchen.
- die Änderung der Tarifordnung für die Vermietung von Gemeinderäumlichkeiten.
- den Beitritt der Gemeinde zu den Kaufverträgen der Bauparzellen in der "Haselstraße".

Befragung - Öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Fischlham



Gemeinderäte werden in den nächsten Wochen die Eigentümer der Liegenschaften in den Ortschaften **Hafeld** und **Zauset** besuchen. Die Eigentümer werden befragt, ob sie an der Errichtung einer öffentlichen Wasserleitung und an einem Anschluss interessiert sind.

Ihre Mithilfe ist sehr wichtig, damit festgestellt werden kann, ob grundsätzlich der Wunsch nach Errichtung einer öffentlichen Wasserversorgungsanlage besteht oder nicht.

Veränderung beim Abfuhrkalender



Bitte beachten Sie die geänderten Abholtage

(vorrangig Restmüll und Gelber Sack)

Unterbrechung Wasserversorgung



Die Firma WDL führt am Montag, **05.12.2022, ca. 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr**, Arbeiten an der Wasserversorgungsanlage durch.

Betroffen ist das gesamte Gemeindegebiet, ausgenommen Hafeld.

Räum- und Streupflicht für Anrainer

Gehsteige und Gehwege sind gemäß den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (§ 93) von den Grundanliegern in der Zeit von **06:00 Uhr bis 22:00 Uhr zu räumen und zu streuen**. Die fallweise Gehsteigsäuberung durch die Gemeinde befreit die Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 StVO.



Wussten Sie, dass ...



ein **Defibrillator** im Eingangsbereich des öffentlichen WC's im Gemeindezentrum angebracht ist!

Dieser ist für jede Person 24 Stunden täglich, frei zugänglich.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Montag: 16:30 –17:30 Uhr
Gemeindeamt Fischlham

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung!
Tel. Nr. 07241/22 03

Informationen der Gemeinde

Ehrungsfeier im Gemeindezentrum

Am Donnerstag, den 10. November 2022 fand im Sitzungssaal der Gemeinde Fischlham die Ehrungsfeier statt. Bgm.a.D. Franz Steininger und Vbgm.a.D. Josef Lindinger erhielten den Ehrenring der Gemeinde Fischlham. Gerhard Gleixner wurde das Ehrenzeichen in Gold und Herwig Marschner das Ehrenzeichen in Silber der Gemeinde Fischlham überreicht.



Sitzend von links: Vbgm.a.D. Josef Lindinger, Bgm.a.D. Franz Steininger, Herwig Marschner

Stehend 3. von links Vbgm. Ing. Michael-Gernot Bayer und 4. von links Bgm. NR Ing. Klaus Lindinger flankiert von den 4 Fraktionsobleuten der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen.

Verleihung von Kulturmedaillen

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verlieh am Montag, den 07. November 2022 in Linz, im Redoutensaal eine Kulturauszeichnung an die Fischlhamerinnen Edeltraud Mattes, Gerhild Handlbauer und Edeltraud Reisegger.



Foto: Land Oberösterreich

Vorne in der Mitte von links nach rechts: Edeltraud Mattes, Gerhild Handlbauer und Edeltraud Reisegger samt Familien.

Bgm. NR. Ing. Klaus Lindinger (2. von links), Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer (2. von rechts) und Mag. P. Alois Mühlbacher gratulieren den Geehrten sehr herzlich.

Weitere Fotos finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Fischlham unter der Rubrik Fotogalerie.

WEIN ...aus dem Kamptal

verkauf
geschenke
lieferung
reisen



Wein & mehr
by AVANCE RL

Rainer LUF
0664 / 54 38 139



LIEFER SERVICE
REGIONAL

4652 Fischlham, Schmiedestr. 1
wein@avance-rl.com
www.weinundmehr.at

GOLLINGER

Gollinger
Personenbeförderung GmbH
4655 Vorchdorf, Pettenbacherstr. 12
Weitere Standorte:
4652 Fischlham, Ornharting 7
4652 Steinerkirchen, Reuharting 2
4816 Gschwandt, Bauhofstraße 1

Wir suchen Verstärkung!

Kleinbuslenker/-in für Personenbeförderung

ca. 20-30 Std./Woche (oder nach Absprache)

Kein Wochenenddienst – kein Nachtdienst!

Anforderungen: Führerschein Gruppe „B“ oder „D“

- Du bist zuverlässig, genau und freundlich?
- Du kannst gut mit Kindern umgehen?
- Du möchtest gerne Teil unseres Teams werden?

Dann bewirb dich bitte bei:

Gollinger Personenbeförderung GmbH
Gf. u. Inh.: Alexandra Pumperl
Mobil: 0664-9270347
e-mail: info@gollinger.net

Komm auch Du
in unser Team!



www.gollinger.net

Mietwagen - Kleinbusreisen

Informationen der Gemeinde

Lebensbewegungen in Fischlham

Geburten

Mila Preinfalk
Liara-Malea Steinerberger



Geburtstage

Georg Schobesberger, 85. Lebensjahr
Rosina Wimmer, 90. Lebensjahr
Berta Fischer, 80. Lebensjahr
Helmut Riedl, 80. Lebensjahr



Wir gratulieren!

Todesfälle

Gottfried Aschauer, im 75. Lebensjahr



Wir trauern!

Die Zustimmung für die Veröffentlichung liegt vor.

Aktion Friedenslicht, 24. Dezember

Die Feuerwehrjugend verteilt am Hl. Abend auch heuer wieder das Friedenslicht vor dem Feuerwehrhaus.

9.00–12.00 Uhr

Gerne bringen wir Ihnen das Friedenslicht auch nach Hause, wenn Sie es nicht abholen können.

Anmeldung bei
Kdt. Mario Schmidberger
Tel. 0664/993 00 42 oder
Kdt.-Stv. Stefan Wimmer
Tel. 0664/240 98 87



Christbaumentsorgung

Die Ortsbauernschaft führt wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung durch.

Anmeldung für die Entsorgung bis Donnerstag, 5. Jänner beim Gemeindeamt, Tel. 2203.

Abholtermin: Dienstag, 10. Jänner 2023

Bitte legen Sie Ihren Christbaum bereits am Vorabend gut sichtbar am Straßenrand bereit.



Sämtlicher Schmuck, einschließlich Lametta, ist von den Christbäumen zu entfernen!

Datenschutzhinweis: Die Liste der Anmeldungen wird der Ortsbauernschaft übermittelt.

Veranstaltungen der Gemeinde

DATUM VERANSTALTUNG

November

- Sa, 26.11. Adventkranzweihe, Pfarrkirche Fischlham
So, 27.11. Bratwürstlsonntag, Schloss Bernau
So, 27.11. 1. Adventkonzert mit "Angelika Fürthauer in's Salzkammergut", Schloss Bernau
So, 27.11. Tanzrunde Heiße Sohle, Gemeindezentrum
Di, 29.11. NachmittagsCafe der KFB, Pfarrheim Fischlham

Dezember

- Do, 01.12. Gemeinderatssitzung, Gemeindezentrum
Fr, 02.12. Schmankerlmarkt, Gemeindezentrum
Sa, 03.12. 2. Adventkonzert "Barocke Klänge aus dem Mühlviertel", Schloss Bernau
Mo, 05.12. Bürgerdialog, Gemeindezentrum
Di, 06.12. Nikolausaktion, Fischlham
Di, 06.12. Spielgruppe "Zwergenland", Pfarrheim Fischlham
Mi, 07.12. Spielenachmittag, Pfarrheim Fischlham
Fr, 09.12. Schmankerlmarkt, Gemeindezentrum
So, 11.12. Weihnachtsfeier Seniorenbund, Gemeindezentrum
Mo, 12.12. Sprechtag Seniorenbund, Gemeindezentrum
Fr, 16.12. Schmankerlmarkt, Gemeindezentrum
Sa, 17.12. Weihnachtsfeier Musikverein, Gemeindezentrum
So, 18.12. Tanzrunde Heiße Sohle, Gemeindezentrum
Mi, 21.12. Weihnachtsfeier Damenfitness, Gemeindezentrum
Fr, 23.12. Schmankerlmarkt, Gemeindezentrum
Sa, 24.12. Aktions Friedenslicht, Feuerwehrhaus Fischlham
Sa, 31.12. Silvesterstart, Musikheim Fischlham

Jänner

- Di, 10.01. Christbaumentsorgung, Fischlham
Di, 10.01. Spielgruppe "Zwergenland", Pfarrheim Fischlham
Mi, 11.01. Spielenachmittag, Pfarrheim Fischlham
Mo, 16.01. Sprechtag Seniorenbund, Gemeindezentrum
Di, 17.01. Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrheim Fischlham
So, 22.01. Tanzrunde Heiße Sohle, Gemeindezentrum
Di, 24.01. NachmittagsCafe der KFB, Pfarrheim Fischlham
Sa, 28.01. Union - Schitag
So, 29.01. Konzert Atalante Quartett, Schloss Bernau

Senkgruben-Entsorgungsnachweis 2022

für Wohnobjekte und landwirtschaftliche Objekte ohne Viehhaltung

Vorlage bis 20. Jänner 2023 beim Gemeindeamt Fischlham erforderlich.



Gemeinde Fischlham

ABFALLENTSORGUNGSTERMINE 2023

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
01 So	01 Mi	01 Mi	01 Sa	01 Mo	01 Do
02 Mo	02 Di Bio	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr
03 Di R1	03 Fr	03 Fr Bio	03 Mo	03 Mi	03 Sa
04 Mi	04 Sa	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So
05 Do Altpap. Bio	05 So	05 So	05 Mi	05 Fr	05 Mo Gelber Sack
06 Fr	06 Mo	06 Mo	06 Do	06 Sa	06 Di R2
07 Sa	07 Di	07 Di	07 Fr	07 So	07 Mi
08 So	08 Mi	08 Mi	08 Sa	08 Mo Gelber Sack	08 Do
09 Mo	09 Do	09 Do	09 So	09 Di R2	09 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa Bio
11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di R2 G. S.	11 Do Altpapier	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr Bio	12 Mo
13 Fr	13 Mo Gelber Sack	13 Mo Gelber Sack	13 Do	13 Sa	13 Di
14 Sa	14 Di R2	14 Di R2	14 Fr	14 So	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa Bio	15 Mo	15 Do
16 Mo Gelber Sack	16 Do Altpapier	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr
17 Di R2	17 Fr Bio	17 Fr Bio	17 Mo	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr Bio	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di R1
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do Altpapier
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di R1	23 Fr Bio
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di R1	25 Do	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr Bio	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa	28 Di R1	28 Di R1	28 Fr Bio	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do Altpapier	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di R1		31 Fr Bio		31 Mi	

 Restmüll R1 + R2  Biomüll  Gelber Sack  Altpapier

Bitte beachten Sie die geänderten Abholtage!

R1: Eggenberg, Entensteinstraße, Forellenweg, Forstberg, Kirchenberg, Kirchenstraße, Laherberg, Oberlahen, Sattledterstraße 2-8, Schlossallee, Schmiedestraße, Schulstraße, Seebach, Stiftsfeld, Thalheimerstraße, Unterlahen

R2: Almsteg, Barbenstraße, Feldstraße, Fischerstraße, Flößerstraße, Gewerbepark, Hafeldstraße, Haselstraße, Heitzing, Kraftwerkstraße, Mitterfeldstraße, Mühlbachstraße, Ornharting, Ornharteringerstraße, Saiblingstraße, Sattledterstraße 9-44, Teichweg, Traunstraße, Traunweg, Zausetstraße, Zausetweg

Bitte achten Sie auf eine sorgfältige Mülltrennung! Ihr Abfallberater BAV Thalheim 07242/54 060

Behälter am Vorabend des Abfuhrtages gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen!



Gemeinde Fischlham

ABFALLENTSORGUNGSTERMINE 2023

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
01 Sa		01 Di	R2	01 Fr	Bio	01 So		01 Mi		01 Fr	
02 So		02 Mi		02 Sa		02 Mo		02 Do		02 Sa	
03 Mo	Gelber Sack	03 Do	Altpapier	03 So		03 Di		03 Fr		03 So	
04 Di	R2	04 Fr	Bio	04 Mo		04 Mi		04 Sa		04 Mo	
05 Mi		05 Sa		05 Di		05 Do		05 So		05 Di	R1
06 Do		06 So		06 Mi		06 Fr		06 Mo		06 Mi	
07 Fr	Bio	07 Mo		07 Do		07 Sa		07 Di	R1	07 Do	Altpapier Bio
08 Sa		08 Di		08 Fr		08 So		08 Mi		08 Fr	
09 So		09 Mi		09 Sa		09 Mo		09 Do		09 Sa	
10 Mo		10 Do		10 So		10 Di	R1	10 Fr	Bio	10 So	
11 Di		11 Fr		11 Mo		11 Mi		11 Sa		11 Mo	
12 Mi		12 Sa		12 Di	R1	12 Do		12 So		12 Di	
13 Do		13 So		13 Mi		13 Fr	Bio	13 Mo		13 Mi	
14 Fr		14 Mo		14 Do	Altpapier	14 Sa		14 Di		14 Do	
15 Sa		15 Di		15 Fr	Bio	15 So		15 Mi		15 Fr	
16 So		16 Mi	R1	16 Sa		16 Mo		16 Do		16 Sa	
17 Mo		17 Do		17 So		17 Di		17 Fr		17 So	
18 Di	R1	18 Fr		18 Mo		18 Mi		18 Sa		18 Mo	Gelber Sack
19 Mi		19 Sa	Bio	19 Di		19 Do		19 So		19 Di	R2
20 Do		20 So		20 Mi		20 Fr		20 Mo	Gelber Sack	20 Mi	
21 Fr	Bio	21 Mo		21 Do		21 Sa		21 Di	R2	21 Do	
22 Sa		22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi		22 Fr	Bio
23 So		23 Mi		23 Sa		23 Mo	Gelber Sack	23 Do		23 Sa	
24 Mo		24 Do		24 So		24 Di	R2	24 Fr	Bio	24 So	
25 Di		25 Fr		25 Mo	Gelber Sack	25 Mi		25 Sa		25 Mo	
26 Mi		26 Sa		26 Di	R2	26 Do		26 So		26 Di	
27 Do		27 So		27 Mi		27 Fr	Altpapier	27 Mo		27 Mi	
28 Fr		28 Mo	Gelber Sack	28 Do		28 Sa	Bio	28 Di		28 Do	
29 Sa		29 Di	R2	29 Fr	Bio	29 So		29 Mi		29 Fr	
30 So		30 Mi		30 Sa		30 Mo		30 Do		30 Sa	
31 Mo	Gelber Sack	31 Do				31 Di				31 So	

 Restmüll R1 + R2  Biomüll  Gelber Sack  Altpapier

Bitte beachten Sie die geänderten Abholtage!

R1: Eggenberg, Entensteinstraße, Forellenweg, Forstberg, Kirchenberg, Kirchenstraße, Laherberg, Oberlahen, Sattledterstraße 2-8, Schlossallee, Schmiedestraße, Schulstraße, Seebach, Stiftsfeld, Thalheimerstraße, Unterlahen

R2: Almsteg, Barbenstraße, Feldstraße, Fischerstraße, Flößerstraße, Gewerbepark, Hafeldstraße, Haselstraße, Heitzing, Kraftwerkstraße, Mitterfeldstraße, Mühlbachstraße, Ornharting, Ornharteringerstraße, Saiblingstraße, Sattledterstraße 9-44, Teichweg, Traunstraße, Traunweg, Zausetstraße, Zausetweg

Bitte achten Sie auf eine sorgfältige Mülltrennung! Ihr Abfallberater BAV Thalheim 07242/54 060

Behälter am Vorabend des Abfuhrtages gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen!



Liebe Fischlhamerinnen und Fischlhamer!

Die Feuerwehren raten mit Beginn der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventkränzen. Heuer möchte ich in dieser Aussendung auch auf die Gefahr eines Blackouts hinweisen.

Während ein normaler Stromausfall auf eine Wohnung, ein Haus oder eine Nachbarschaft begrenzt ist, hat ein Blackout größere Dimensionen.

Unter einem Blackout versteht man eine längerdauernde und über große Gebiete verteilte Großstörung, bei der das überregionale Übertragungsnetz zusammenbricht. Das heißt, es sind nicht nur die letzten Meter vom Transformator zum eigenen Haus betroffen, sondern auch Hochspannungsleitungen und weitere Netzinfrastruktur. Die Auswirkungen können dabei weitreichend sein, sind aber im Vorfeld nur schwer abschätzbar. Es können mehrere Regionen oder sogar mehrere Staaten betroffen sein.

Ein solches Szenario passiert ohne Vorwarnung und kann weitreichende Folgen haben. Umso wichtiger ist es, sich auf einem möglichen Blackout vorzubereiten.

„Plane das Schwierige da, wo es noch leicht ist.“ (Laozi)

Feuerwehr und Gemeinde haben sich in diesem Jahr mit dem Thema intensiv auseinandergesetzt und möchten sie als ersten Schritt mit dem beigelegten Folder des Zivilschutzverbandes über die Entstehung, den Ablauf und das richtige Verhalten während eines Blackouts informieren. In diesem Folder erfahren Sie, wie Sie sich auf dieses spezielle Szenario bestmöglich vorbereiten können.

Mir persönlich ist es ein großes Anliegen, mich bei ihnen für Ihre finanzielle Unterstützung im Zuge der heurigen Haussammlung beim Ankauf unseres Mannschaftstransportfahrzeuges zu bedanken.

„Herzliches Dankeschön!“

Ich wünsche allen Mitgliedern der Feuerwehr samt ihren Familien und allen Einwohnern der Gemeinde Fischlham frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Euer Feuerwehrkommandant

Mario Schmidberger

Brandschutztipps der Feuerwehr

ADVENTKRANZ • FRIEDENSLICHT • CHRISTBAUM • SILVESTERPARTY

- ★ Aufklärung der Angehörigen und Kind(er), welche Maßnahmen zu treffen sind, falls es zu einem Brand kommt?
- ★ Stehen der Adventkranz bzw. das Friedenslicht auf einer feuerfesten Unterlage oder auf einer mit Wasser gefüllten Keramikplatte?
- ★ Stehen der Adventkranz, das Friedenslicht bzw. der Christbaum in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien?
- ★ Ist das Reisig des Adventkranzes vor dem Anzünden der Kerze mit Wasser besprüht worden?
- ★ Bewahren Sie den Christbaum bis zum Fest möglichst im Freien auf – am besten mit dem Schnitende im Wasser oder Schnee!
- ★ Steht der Christbaum kippfest (Verwendung eines stabilen ev. mit Wasser gefüllten Ständers)?
- ★ Sind alle Kerzen senkrecht angebracht und ist ausreichend Abstand zu anderem, brennbaren Weihnachtsschmuck? Besonders bei Spritzkerzen ist auf ausreichend Abstand zu achten!
- ★ Stehen ein Eimer bzw. eine Gießkanne mit Wasser gefüllt oder ein Feuerlöscher für einen eventuellen Ernstfall in der unmittelbaren Reichweite?
- ★ Sind die Partydekorationen wie Lampions, Girlanden usw. gut befestigt und von brennenden Kerzen bzw. anderen offenen Feuerquellen weit genug entfernt angebracht?
- ★ Besteht genügend Freiraum für Fluchtwege?
- ★ Sind die Feuerwerksraketen weit genug vom Haus entfernt und vorschriftsmäßig aufgestellt?



Feuerwehrnotruf ☎ 122

- Die Feuerwehr ausschließlich über Notruf 122 verständigen! Ein Einsatz im Anfangsstadium ist bekanntlich am effizientesten – also nicht erst nach gescheiterten Eigenlöschversuchen anrufen!
- Folgende Angaben sind sehr wichtig und bekanntzugeben:
 - WER ruft an ?
 - WAS ist geschehen ?
 - WO wird Hilfe benötigt ?
 - WIE sind die Gegebenheiten ?
- Gefährdete Personen aus dem Gefahrenbereich bringen!
- Bei gescheiterten Eigenlöschversuchen Fenster und Türen schließen und den Gefahrenbereich verlassen!
- Die eintreffende Feuerwehr auf Gefahren und/oder gefährdete Menschen/Tiere hinweisen!



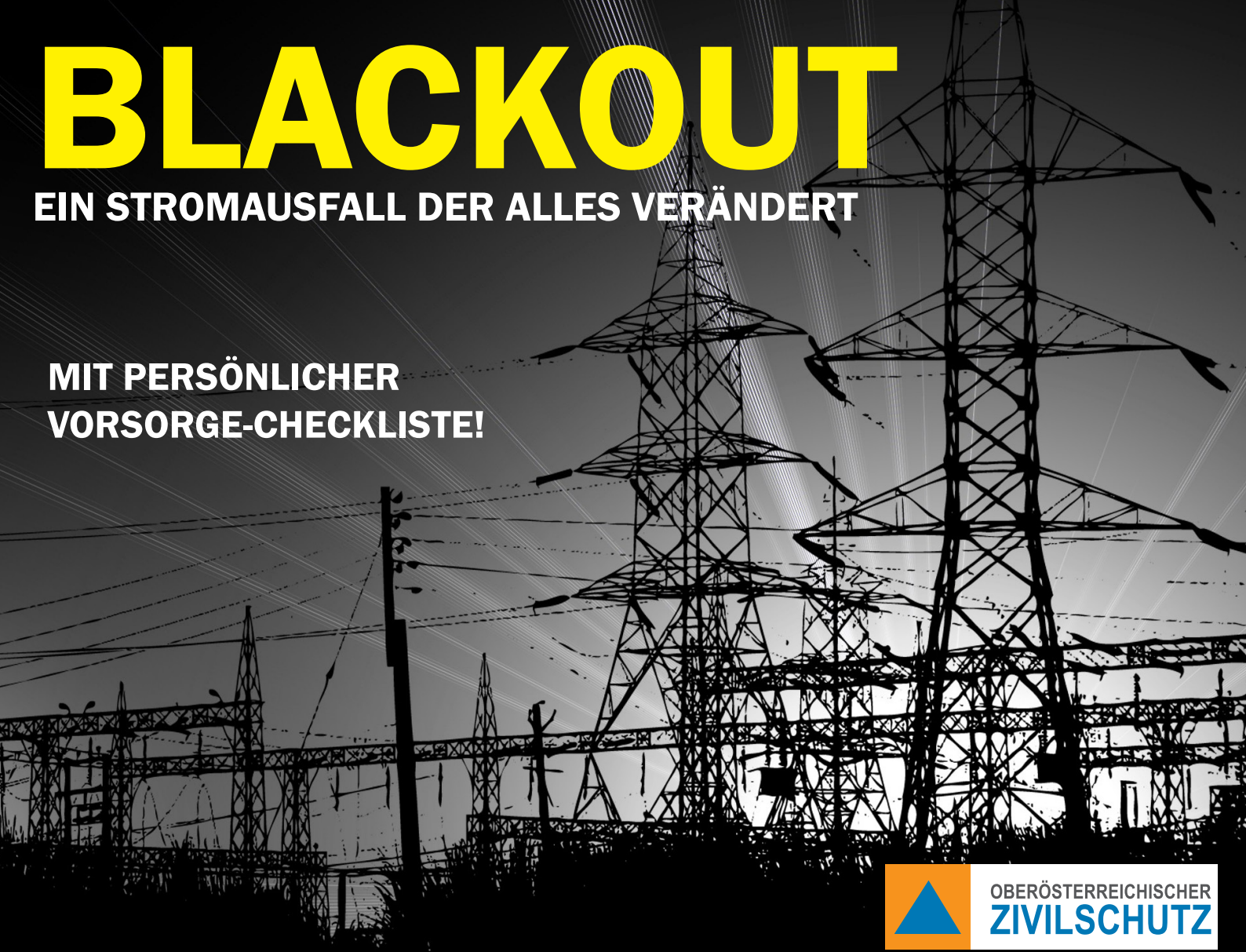
Fotos: Hermann Kollinger

BRENNPUNKT

BLACKOUT

EIN STROMAUSFALL DER ALLES VERÄNDERT

MIT PERSÖNLICHER
VORSORGE-CHECKLISTE!



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

WAS IST EIN BLACKOUT?

Als Blackout wird ein großflächiger, länger dauernder Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann, und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können.

Das Stromnetz Österreichs ist Mitglied des europäischen Netzverbunds.

Die zunehmende Stromerzeugung aus Photovoltaik oder Windkraftanlagen, die zeitlich nicht immer zur Verfügung stehen, ein europaweiter Stromhandel und Transportweg, Naturkatastrophen und menschliches Fehlverhalten, führen zu einem instabilen Stromsystem. Es sind immer häufiger stabilisierende Eingriffe in den Betrieb des Stromnetzes nötig. Das Stromsystem ist anfälliger für Störungen geworden.

URSACHEN

- Schwer regelbarer Netzbetrieb
- Extreme Wettererscheinungen
- Technische Gebrechen
- Menschliches Fehlverhalten
- Sabotage und terroristische Anschläge
- Cyberkriminalität

Dimension

Eine Großstörung kann sich innerhalb von wenigen Sekunden über mehrere Staaten bis hin zu ganz Europa ausbreiten.

AUSWIRKUNGEN

Haushalt

Unser hochtechnisiertes Leben basiert auf einer ausreichenden Stromversorgung. Bei einem Stromausfall werden alltägliche Abläufe zur Herausforderung. Denken Sie an:

- Licht
- Radio/Fernseher
- Heizung
- Internet
- Telefon
- Kühlschrank

Da die Einsatzorganisationen selbst betroffen sind, stoßen sie rasch an ihre Grenzen. Das allgemeine Gefahrenpotenzial steigt exponentiell.

Treibstoffversorgung und Kommunikation

Nur Einrichtungen mit einer Notstromversorgung können bei einem Blackout weiterbetrieben werden, solange die Treibstoffversorgung gewährleistet ist. Nur wenige Tankstellen sind notstromversorgt.



Die gesamten Informations- und Kommunikationsnetze fallen binnen kurzer Zeit aus.

Die wichtigsten Radio-Sendeanlagen sind nur für eine gewisse Zeit notstromversorgt. Vielfach wird es am Empfang scheitern, wenn kein funktionierender Radio zur Verfügung steht.

Verkehr

Durch den Ausfall der Verkehrsleitsysteme und vermehrte Unfälle sowie der fehlenden Treibstoffversorgung, kommt der gesamte Verkehr rasch zum Erliegen. Der strombetriebene, öffentliche Verkehr fällt aus.

Lebensmittelversorgung und Logistik

Der Lebensmittelhandel hält geringe Vorräte auf Lager, der Transport von den Verteilerzentren zu den Geschäften und Supermärkten ist nicht mehr möglich.

- ▶ Kühlungen fallen aus
- ▶ Kassen stehen still
- ▶ Beleuchtung fehlt
- ▶ Elektrische Türen funktionieren nicht
- ▶ Es gibt keine Nachlieferungen



Bei Hamsterkäufen ist innerhalb kurzer Zeit mit leeren Regalen zu rechnen. Lebensmittel können weder erhitzt noch gekühlt werden.

Wasser

Die Wasserversorgung ist nicht überall gewährleistet: weder der Koch- und Trinkbedarf noch die Hygiene können abgedeckt werden.

Medizinische Versorgung

Durch den Ausfall der Arztpraxen werden die Krankenhäuser stark frequentiert sein. Die Apotheken stehen wie alle anderen Geschäfte auch nicht mehr in vollem Umfang zur Verfügung. Krankenhäuser sind für die wichtigsten Bereiche notstromversorgt, mit zunehmender Dauer werden aber auch hier Probleme auftreten.

WIE ERKENNE ICH EINEN BLACKOUT

In der Erstphase ist keine Unterscheidung zu einem normalen Stromausfall möglich. Die tatsächliche Dimension wird von der Behörde (Radio) bekannt gegeben.

In der heutigen Zeit sind sämtliche Lebensbereiche von der Stromversorgung abhängig. Bereits nach wenigen Stunden kann die flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern und Dienstleistungen nicht mehr sichergestellt werden.

Die öffentliche Sicherheit ist gefährdet, der Staat wird an die Grenzen der Leistungsfähigkeit gelangen und es wird eine längere Zeit brauchen, bis überall Hilfe zur Verfügung steht bis hin zum Ausfall der Hilfeleistung.

Nur wer vorgesorgt hat, wird eine solche Katastrophe möglichst unbeschadet überstehen können.

EIGENVORSORGE

Die Basis der Vorkehrungen ist ein ausreichender

Lebensmittel- und Getränkevorrat

Empfohlen wird die Bevorratung von Produkten für mindestens zehn Tage pro Person.

Der Grund-Notvorrat sollte Lebensmittel beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind. Die Lagerung in einer eigenen Vorratsstasche erleichtert die Bevorratung.

Der Vorrat muss jährlich überprüft werden und soll sich, je nach den Bedürfnissen der einzelnen Personen aus folgenden Lebensmittelgruppen zusammensetzen:

- ▶ Getreideprodukte
- ▶ Fleisch/Fisch
- ▶ Öle/Fette
- ▶ Milchprodukte
- ▶ Gemüse/Obst
- ▶ Wasser/Getränke



Technische Hilfsmittel

- ▶ **Notfallradio:** Kurbelantrieb (Dynamo) oder batteriebetrieben (Ersatzbatterien!), Autoradio
- ▶ **Ersatzkochgelegenheit:** Zivilschutz-Notkochstelle oder Fonduekocher, Zünder, Feuerzeug,...
- ▶ **Ersatzbeleuchtung:** LED-Notbeleuchtungen und Kurbeltaschenlampen,...vermeiden Sie Kerzen wegen der Brandgefahr!
- ▶ **Hygieneartikel:** Notfall-Toilettenbeutel, Seife, Müllsäcke, Toilettenpapier,...

Weitere Vorsorge-Maßnahmen

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Kopien Ihrer wichtigsten Dokumente: Geburtsurkunde, Reisepass, Auflistung und Fotos der Wertgegenstände, Sparbücher,...
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Wasserkannister
- Löschgeräte
- Bargeldreserven
- Vorsorgemaßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Sicherheitsraum/Schutzraum
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

Notstromaggregat:

Ist auch für den privaten Haushalt erhältlich, aufgrund der notwendigen baulichen Maßnahmen durch gesetzliche Vorgaben und der erforderlichen Treibstoffbevorratung (begrenzte Haltbarkeit und Brandschutz) nicht überall empfehlenswert.



WIE KANN ICH MICH VORBEREITEN?

- Besprechen Sie die Thematik mit allen Familienmitgliedern (Familiennotfallplan).
- Legen Sie in der Familie fest, wer bei Ausfall der Kommunikation welche Maßnahmen ergreift (Treffpunkte, wer nimmt mit wem Kontakt auf, Suchaktionen...).
- Notbeleuchtung besorgen: Lampen mit Kurbel- oder Batteriebetrieb, LED-Lichter, Kerzenverzicht wegen Brandgefahr,...
- Ein stromunabhängiges Notfallradio anschaffen, da es die einzige Infoquelle sein wird.
- Lebensmittelvorrat und Trinkwasser für mind. 10 Tage anlegen (Zivilschutz-Broschüre „Krisenfester Haushalt“).



Zivilschutz-Notkochstelle

- Wenn Sie über keinen Holz- (Kamin)herd verfügen: Notkochstelle besorgen.
- Bargeld in kleinen Scheinen zu Hause haben.
- Ist die Hausapotheke vollständig und sind die Medikamente für mind. 10 Tage vorrätig?
- Wissen Sie, wo die Hauptanschlüsse für Wasser, Gas und Strom sind?
- Besorgen Sie robuste Müllsäcke.
- Vergessen Sie nicht auf Ihre Haustiere.
- Informieren Sie sich, welche Vorkehrungen in Ihrer Gemeinde bezüglich Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, getroffen wurden. Notfall-Toilettenbeutel gehören zur Vorsorge-Ausstattung.
- Wissen Sie, wo Ihre nächste Selbsthilfe-Base ist? Dabei handelt es sich um (dezentrale) fix definierte Stellen der Gemeinden, die als Info-Drehscheibe dienen, die Selbstorganisation der Bevölkerung unterstützen und das Absetzen von Notrufen ermöglichen.

WAS KANN ICH IM BLACKOUTFALL TUN?

- Alle Familienmitglieder über den Stromausfall informieren.
- Notfallradio auf ORF-Sender einstellen!
- Aktivieren Sie das Notfallradio mindestens zu jeder vollen Stunde.
- Keine Notrufnummern anrufen, wenn nicht wirklich ein Notfall vorliegt!
- Schalten Sie alle Geräte aus, die gerade in Verwendung sind (Bügeleisen, Herd, Waschmaschine, etc.).
- Stecken Sie beim Computer, Fernseher oder sonstigen elektronischen Geräten das Netzkabel aus.
- Organisieren Sie, wenn notwendig, eine Familienzusammenführung.
- Notbeleuchtung, Wärmequellen und Notkochstelle überprüfen und bereitlegen!

FORTSETZUNG: WAS KANN ICH IM BLACKOUTFALL TUN?

- Wasservorräte überprüfen und eventuell noch ein paar Behälter (Kochgeschirr, Kübel, Kanister, Flaschen) befüllen. Sparsam mit Wasser umgehen.
- Überprüfen Sie eventuelle Rückstauklappen in den öffentlichen Kanal.
- Sollte es im Haus einen Aufzug geben: Kontrollieren, ob Menschen eingeschlossen sind.
- Nachbarn ansprechen, nicht alle werden den Stromausfall sofort mitbekommen.
- Verkochen und essen Sie rasch verderbliche Lebensmittel als Erstes.
- Tiefkühlgeräte nur kurz und selten öffnen, auf einen möglichen Flüssigkeitsaustritt achten. Achtung: Besonders bei Kombigeräten wird der Abtauprozess früher einsetzen.
- Halten Sie Müllsäcke für eine allfällige Entsorgung bereit, vermeiden Sie aber Müll bestmöglich; bereiten Sie außerdem Tücher für das Abtauwasser vor.
- Bestandsaufnahme Medikamente: Denken Sie an überlebenswichtige Medikamente und, wenn notwendig, an deren weitere Kühlung (z.B. Insulin). Treten Sie hier, wenn nötig, mit Ihrer Selbstschutzbasis in Kontakt.
- Wärme/Heizung: Achten Sie bei Ihrem Heizsystem darauf, dass es zu keiner Überhitzung kommt.
- Bedenken Sie, dass es durch Probleme bei der Wassertrennung oder Abwasserentsorgung auch zu Einschränkungen bei den Toiletten kommen wird.
- Aufenthalt: Wer nicht für wichtige Aufgaben (Infrastruktur, Einsatzorganisationen, etc.) benötigt wird, bleibt zu Hause bzw. in seinem Wohnumfeld. Vermeiden Sie unnötige Fahrten und sparen Sie Treibstoff.
- Überprüfen Sie, ob es Pflegebedürftige oder Kranke im Umfeld gibt - organisieren Sie nachbarschaftliche Hilfe.
- Achtsam bleiben! Dinge, die nicht in Ordnung sind (Austritt von Kanalabwässern, Feuer, Kriminalität,...) der nächsten Selbstschutz-Basis melden.
- Sollte es notwendig werden, tragen Sie zur Deeskalation von kritischen Situationen bei - aber begeben Sie sich niemals selbst in Gefahr.
- Helfen Sie bestmöglich „gestrandeten“ Menschen - bieten Sie Erste Hilfe-Kenntnisse in der Nachbarschaft an.



- Überlegen Sie in der Gruppe, wie Sie am besten zusammenhelfen können und welche weiteren Maßnahmen im Wohnumfeld notwendig werden könnten. Bleiben Sie stets miteinander im Gespräch und tauschen Sie wichtige Infos aus.

NACH EINEM BLACKOUT - WIE GEHT ES WEITER?

Bedenken Sie, dass auch, wenn bereits Strom fließt, der Aufbau der Versorgung und Infrastruktur noch Tage dauern kann!

- Bleiben Sie weiter zu Hause bzw. in Ihrem Wohnumfeld und beachten Sie die behördlichen Anweisungen. Nachbarschaftshilfe ist weiter wichtig!
- Überprüfen Sie, ob die zuletzt eingeschalteten Geräte tatsächlich ausgeschaltet sind (Brand/Verletzungsgefahr).
- Schalten Sie nur jene Geräte und Lampen ein, die Sie wirklich unbedingt benötigen.
- Es wird noch einige Zeit dauern, bis das Stromversorgungssystem wieder stabil funktioniert.
- Stromschwankungen beim Netzaufbau können zu schwerwiegenden Beschädigungen bei IT-Systemen und elektronischen Geräten führen. Warten Sie so lange wie möglich mit dem Wiederhochfahren.
- Vermeiden Sie alle Telefonate, die nicht dringend notwendig sind bzw. halten Sie sich kurz. Verwenden Sie SMS.
- Treibstoff sparen und mit dem Betanken Ihres Kraftfahrzeuges warten, da der Treibstoff dringend für die Einsatzorganisationen benötigt wird.
- Ressourcen sparen, die Versorgung wird weiterhin, wenn überhaupt, nur sehr eingeschränkt funktionieren.
- Überprüfen Sie wichtige Geräte auf ihre Funktionsfähigkeit. Grundsätzlich müssen elektrische Geräte Stromausfälle unbeschadet überstehen.

Detaillierte Infos zur Bevorratung gibt es in der kostenlosen Broschüre „Krisenfester Haushalt“. Dieses Infoheft und verschiedene Vorsorgeprodukte erhalten Sie im Zivilschutz- und Katastrophenschutz-Shop.



Für den Inhalt und Grafik verantwortlich: OÖ Zivilschutz, Petzoldstraße 41, 4021 Linz; ZVR-Zahl: 259958238, Tel: 0732 65 24 36, office@zivilschutz-ooe.at, www.zivilschutz-ooe.at; Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler; Haftungsausschluss: Obwohl wir uns um Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte bemühen, können wir hierfür keine Garantie und Haftung übernehmen. Stand: Jänner 2022

„ZaumKema“ im

Fischlhamer Adventdorf

An den Adventsamstagen wird der
Pfarrplatz von 16.00 – 19.00 Uhr
stimmungsvoll beleuchtet sein.

Wir laden Sie zum „ZaumKema“ rund
um das offene Feuer bei besinnlicher
Musik, warmen Getränken und einem
adventlichen Leckerbissen ein.

Programm auf der Rückseite

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
wünschen Allen einen besinnlichen Advent!

Fischlhamer Adventdorf

1. Adventsamstag, 26.11.2022

- Adventkranzweihe um 19.00

2. Adventsamstag, 03.12.2022

- 16.30 und 17.30 Adventlieder von unserem Schulchor
- 17.00 Adventgeschichte in der Bücherei für Kinder ab 3 Jahren
 - 18.00 besinnliche Musik vom Chor Laxabo rete
 - KFB Spendenaktion für den Sozialmarkt
- Die Goldhauben servieren leckeren Punsch für Groß und Klein
 - Schmackhafte Rehburger der Jäger
- Für wärmendes Feuer sorgt die Feuerwehr

3. Adventsamstag, 10.12.2022

- Genießen Sie die Stille und das Ambiente am beleuchteten Pfarrplatz
 - 17.00 Adventgeschichte in der Bücherei für Kinder ab 3 Jahren

4. Adventsamstag, 17.12.2022

- Ab 16.00 „Musik aus dem Pfarrhoffenster“ von der KIK Combo
 - Großartige Weihnachtsangebote im Klim Bim Markt
- 17.00 Adventgeschichte in der Bücherei für Kinder ab 3 Jahren
 - Offenes Feuer entzündet von der Sektion Stocksport
- Köstlicher Glühmost und Getränke von UBT (Ursprung-Brauchtum-Tradition)
 - Frischgebackene Pofesen von den Bäuerinnen

Hl. Abend, 24.12.2022

- Ab 10.00 wird das Friedenslicht in der Kirche vor der Krippe zum Abholen bereitstehen
 - 22.00 Christmette